

Germany-Heppenheim: Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings**OJ S 245/2019 19/12/2019****Contract notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Schule + Gebäudewirtschaft – Eigenbetrieb des Kreises Bergstraße

Postal address: Tiergartenstraße 7 a

Town: Heppenheim

NUTS code: DE715 Bergstraße

Postal code: 64646

Country: Germany

Contact person: siehe I.3)

E-mail: wettbewerb@assmann.info

Telephone: +49 699778457-19

Fax: +49 699778457-10

Internet address(es):Main address: <https://www.kreis-bergstrasse.de/>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: [https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-16ec5eb815a-20c180c8a0ea8cef)[function= _Details&TenderOID=54321-Tender-16ec5eb815a-20c180c8a0ea8cef](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-16ec5eb815a-20c180c8a0ea8cef)Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.had.de

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Assmann Beraten + Planen AG

Postal address: Franklinstraße 46

Town: Frankfurt

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60486

Country: Germany

Contact person: Fachbereich VgV

E-mail: wettbewerb@assmann.info

Telephone: +49 699778457-19

Fax: +49 699778457-10

Internet address(es):Main address: <https://www.assmann.info/>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

13-3_Wingertsb-Sch._Lorsch_HLS
Reference number: 2017/055/1-HLS

II.1.2. Main CPV code

71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Leistungen der Technischen Ausrüstung „HLS“ nach §§ 53 ff. HOAI 2013, Lph. 1-9, Anlagengruppen 1, 2, 3 und 8, stufenweiser Abruf, zunächst Leistungsphasen 1 und 2.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE715 Bergstraße

Main site or place of performance: Justus-Liebig-Str. 27 64653 Lorsch

II.2.4. Description of the procurement

Sanierung Wingertsbergschule in Lorsch:

Leistungen der Technischen Ausrüstung „HLS“ nach §§ 53 ff. HOAI 2013, Lph. 1-9, Anlagengruppen 1, 2, 3 und 8, stufenweiser Abruf, zunächst Leistungsphasen 1 und 2.

Bei dem Sanierungsobjekt handelt es sich um die Wingertsbergschule (Grundschule) in Lorsch im südhessischen Kreis Bergstraße. Das Grundstück liegt in der Nähe zum Weltkulturerbe Kloster Lorsch. Die Grundschule wird derzeit von ca. 500 Kindern besucht. Da die Schülerzahlen stetig wachsen wird die Schule voraussichtlich im Jahre 2022 siebenzünftig. Die Anordnung der Bestandsgebäude auf dem 9 500 m² großen Gelände lässt einen Ausbau auf sieben Züge jedoch nur bedingt zu, sodass im Oktober 2018 vom Schulamt, Schulträger und der Stadt Lorsch entschieden wurde die Schule in 2 eigenständige Standorte aufzuteilen. Der Standort am „ingertsberg“, für den in diesem Verfahren ein Fachingenieur für die technische Ausrüstung HLS + ELT sowie ein Fachingenieur für die Tragwerksplanung gesucht werden soll, soll 4-zünftig geplant werden.

Der andere Standort an der Werner-von-Siemens-Schule wird in einem unabhängigen eigenen Verfahren 3-zünftig geplant.

Die Wingertsbergschule bedarf einer grundlegenden baulichen und energetischen Sanierung. Die einzelnen Gebäude wurden hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit von Sanierung und Ersatzneubau von den mit der Planung beauftragten Architekten untersucht und in einer umfassenden Bestandsanalyse zusammengefasst.

Der denkmalgeschützte Altbau (ca. 1 960 m²) wird entsprechend saniert. Die Bauteile C (ca. 940 m²) + D (ca. 930 m²; Baujahr 1961) wurden 2002 und 2012 renoviert. Die Mensa (ca. 345 m²) wurde 2010 mit Betreuungsräumen angebaut. Die Bauteile Verwaltung (ca. 330 m²) und

Pavillons (ca. 380 m²; Baujahr 1961) sind in einem sehr schlechten baulichen Zustand und werden aufgrund Ihrer Ungünstigen Lage auf dem Grundstück durch einen neuen Verbindungsbau zwischen Altbau und Bauteil C ersetzt. Dieser könnte, inkl. Einbau eines Aufzuges, die Barrierefreiheit der gesamten Gebäude gewährleisten. Die Sporthalle (ca. 1 470 m²; Baujahr 2012) sowie der Klassenraumcontainer (ca. 30 m²; Baujahr 2018) wurden als Interimsmaßnahme für die wachsenden Schülerzahlen errichtet und sind nicht von der Sanierung betroffen. Auch die Garagen (ca. 35 m²) sind nicht Teil der Umbaumaßnahme. Durch eine Schadstoffuntersuchung wurden verschiedene Schadstoffe festgestellt. Eine vertiefte Untersuchung zur Ermittlung der Mengen der Schadstoffe und die Entwicklung eines entsprechenden Entsorgungskonzeptes wird noch durchgeführt.

Stand der Gebäude HLS-Technik:

Die Trinkwasserinstallation der im Jahr 2011 errichteten Mensa/Ausgabeküche muss vom Fachplaner hinsichtlich Hygieneanforderungen (VDI 6023) überprüft werden.

Außerdem ist weder die Mensa noch die Küche maschinell Be- und Entlüftet. Auch dies sollte überprüft werden. Für die 2011 errichtete Turnhalle sollten ebenfalls die Trinkwasserinstallation hinsichtlich Hygiene nach VDI6023 und die Lüftungsanlage (Bauer optimiert) gemäß VDI6022 und auf Einhaltung der Brandschutzbestimmungen einer Überprüfung durch den Fachplaner unterzogen werden. Wenn die Anforderungen für die einzelnen Gewerke nicht erfüllt werden, müssen diese überplant werden.

Für alle weiteren Gebäude ist die HLKS Installation abgängig. Hier muss eine Komplettsanierung erfolgen. Dazu zählen die Wärmeversorgung für alle Gebäude am Standort, Lüftungsanlagen – falls erforderlich – sowie das Gewerk Sanitär für den Neu- und Altbau.

Die neue BGF wird im Rahmen der Planung ermittelt. KG 300 ca. 6.75 Mio EUR brutto, KG 400 ca. 3,5 Mio. EUR brutto. Planungsbeginn voraussichtlich im Mai/Juni 2020.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualität, Kompetenzen und Erfahrung des Projektteams / Weighting: 35,00

Quality criterion - Name: Vorgesehene Herangehensweise an das Projekt durch das Projektteam / Weighting: 40,00

Quality criterion - Name: Gesamt-Eindruck der Präsentation / Weighting: 5,00

Price - Weighting: 20,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 72

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftrag kann verlängert werden.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Mit der Projektbearbeitung soll unmittelbar nach Beauftragung
Begonnen werden

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1.1) Bei Bergewergemeinschaften:

Bietergemeinschaftserklärung gem. § 42 Abs. 1 u. 3 VgV, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter aufgeführt sind und dass Die Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Ausschlusskriterium). Für jedes Mitglied der Bergewergemeinschaft ist ein eigener Bewerbungsbogen abzugeben.

1.2) Bei Erteilung von Unteraufträgen: Vorlage von Verpflichtungserklärungen aller vorgesehenen Unterauftragnehmer gemäß § 36 Abs. 1 VgV spätestens bei Angebotsabgabe.

1.3) Bei Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) gemäß § 47 VgV: Der Bewerber muss mit der Bewerbung nachweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, z. B. durch eine Verpflichtungserklärung des anderen Unternehmens. Für jedes andere Unternehmen ist ein eigener Bewerbungsbogen abzugeben.

1.4) Auszug aus dem gerichtlichen Register (Berufs, Handels- oder Partnerschaftsregister), soweit Eintragung notwendig ist.

1.5) Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Ausschlusskriterium).

1.6) Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach § 19 Abs. 1 MiLoG, § 21 Abs. 1 Schwarzarbg, § 21 Abs. 1 AentG.

1.7) Eigenerklärung über die Einrichtung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen nach § 48 (8) VgV

1.8) Eigenerklärung, Leistungserbringung unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen nach § 73, Abs. 3 VgV (Ausschlusskriterium).

1.9) Erklärung zum Verpflichtungsgesetz § 1 vom 2.3.1974 (BGBl. 1, S. 547)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

2.1) Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherungsdeckung gemäß § 45 Abs. 1 (3)

VgV über 3 000 000 EUR für Personen- sowie 3 000 000 EUR. Für sonstige Schäden bzw. bei geringeren Deckungssummen eine zusätzliche Erklärung der Versicherungsgesellschaft über die Bereitschaft einer Erhöhung der Deckungssumme im Auftragsfalle (Ausschlusskriterium).

2.2) Bankerklärung zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit gem. § 45 Abs. 4 (1) VgV.

2.3) Nachweis gem. § 45 Abs.4 (4) VgV – Erklärung über den Umsatz des Bewerbers für entsprechende Leistungen in den letzten 3 Jahren in Tsd. Euro (jeweils netto)

(Ausschlusskriterium). Die erforderlichen Angaben und deren Bewertung ergeben sich aus den zur Verfügung gestellten Bewerberunterlagen. Bewertet wird der aktuelle Umsatz (2019). Max. 12,5 %.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

3.1) Nachweis gem. § 46 Abs. 3 (2 u. 8) VgV: Erklärung, aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber in den letzten 3 Jahren der festangestellten mit vergleichbaren Leistungen betrauten Ingenieure ist. Die erforderlichen Angaben und deren Bewertung ergeben sich aus den zur Verfügung gestellten Bewerberunterlagen.

3.2) Berufliche Qualifikation des/des Bewerbers/-in bzw. bei juristischen Personen des/der benannten verantwortlichen Berufsangehörigen (§ 75 Abs. 1-3 VgV)

3.3) Nachweis gem. § 46 Abs. 3 (9) zu Ausstattung/Geräte/technische Ausrüstung des Unternehmens.

3.4) Nachweis gem. § 46 Abs. 3 (3) VgV, Angaben zur Gewährleistung der Qualität, z. B. Qualitätssicherungs-Zertifikat gemäß „DIN EN ISO 9001“ bzw. gleichwertig.

3.5) Nachweise gem. § 46 Abs. 3 (1) VgV 2016: 3 Referenzprojekte der letzten 5 Jahre (Abschluss) für vergleichbare Leistungen. Die erforderlichen Mindestbedingungen, Angaben und deren Bewertung ergeben sich aus den zur Verfügung gestellten Bewerberunterlagen. Bis 25 % pro Referenzprojekt.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Ingenieure gemäß dem ausgeschriebenen Leistungsbild.

III.2.2. Contract performance conditions

Zur Bewerbung sind die zur Verfügung gestellten Bewerbungsunterlagen zu verwenden. Der von einem bevollmächtigten Vertreter unterzeichnete Teilnahmeantrag mit Anlagen ist unterschrieben und fristgerecht in 1 PDF-Dokument in die eHAD hoch zu laden. Die erforderlichen Angaben,

Erklärungen sowie Nachweise zur Leistungsfähigkeit des Bewerbers sind im Falle von Bewerbergemeinschaften sowie bei einem vorgesehenen Einsatz von anderen Unternehmen (Eignungsleihe), deren Leistungsfähigkeit sich der Bewerber zum Nachweis seiner eigenen Leistungsfähigkeit (wirtschaftlich, finanziell, technisch) bedient, von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie der anderen Unternehmen (Eignungsleihe) nachzuweisen.

Nichtvorlage bzw. nicht rechtzeitige Vorlage des von einem bevollmächtigten Vertreter unterschriebenen Teilnahmeantrags oder Teilnahmeanträge nur für Teilleistungen führen zum Ausschluss der Bewerbung.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/01/2020 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

- 1) Für sämtliche Angaben und Nachweise sind verbindlich der „Bewerbungsbogen“ und die „Referenzbögen“ für die Referenzen 1 bis 3 zu verwenden. Geforderte Nachweise sind als Anlagen beizufügen.
- 2) Für die Bewerberauswahl werden nur die geforderten Unterlagen, Nachweise und Referenzen berücksichtigt. Darüberhinausgehende Unterlagen bleiben bei der Wertung unberücksichtigt.
- 3) Mehrfachbewerbungen führen zum Ausschluss aus dem Verfahren. Als Mehrfachbewerbungen gelten auch mehrere Bewerbungen von Einzelpersonen oder Unternehmen innerhalb verschiedener Bewerbungen von Bietergemeinschaften. In diesem Fall werden alle betroffenen Bewerbungen ausgeschlossen.
- 4) Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich in digitaler Form zur Verfügung gestellt.
- 5) Evtl. auftretende Fragen sind in Textform elektronisch über eHAD bis spätestens 5 Kalendertage vor Abgabefrist an die unter Ziffer I.3 genannte Kontaktstelle zu richten. Die Beantwortung gestellter Fragen erfolgt ebenfalls über eHAD.
- 6) Die Anträge auf Teilnahme sind elektronisch fristgerecht über eHAD einzureichen.
- 7) Nichtvorlage bzw. nicht rechtzeitige Vorlage des von einem bevollmächtigten Vertreter unterschriebenen Teilnahmeantrags oder Teilnahmeanträge nur für Teilleistungen führen zum Ausschluss der Bewerbung.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Hilpertstraße 31

Town: Darmstadt

Postal code: 64295

Country: Germany

Telephone: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/12/2019